Receipt-Book, German: 16th century

Publication/Creation

c. 1525

Persistent URL

https://wellcomecollection.org/works/pj7cf8nb

License and attribution

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.

wellcome collection

Wellcome Collection
183 Euston Road
London NW1 2BE UK
T +44 (0)20 7611 8722
E library@wellcomecollection.org
https://wellcomecollection.org

MS. No.643.

WELLCOME HISTORICAL MEDICAL LIBRARY

ACCESSION NUMBER
42813 (3)
PRESS MARK

Abenwerdtz stelt das blut der nasen

Regiment In der zeit der pestilentz

Die weil der almechtig got zu zei-
ten vns menschen vmb vnser sund willen
mit verhengniß der pestilentz zeitlichen
strafft welchen zorn nit eins artzney mit
zu widerstant ist dan mit waren rechten
rewen lauttern beicht vnd buß
Darumb ein yeder mensch vor allen dingen
mit sein beicht buß vnd ein guten
fursatz mit im zu sunden Sich zu got
keren vnd vnsern hern Jhesum Christum In
dem namen vnd eren sein lieben
mutter marie vnd seins heiligen leidens
vnd martirers sebastian vnd roch deglichs
an ruffen vnd bitten Das er vns
sein barmhertzigkeit dise straff
vnd plag von vns abwenden
vnd zu besserung vnsers lebens vol
kummen ader im vernufftigen selig end
zu verleihen   Danach sol der

Item ein wol schmeckends wasser zu machen
Nym ... koriander ...

Atzel augen zu vertreiben Nim die heutlin auß einem
hunermagen vnd wend die hawt da sie an die speiß
gelegen ist vmb vber das atzel aug vnd bind es ein

müsth du hilff natürlichen ärtzny
auch süchen vnd gebrauchen vnd
sein Regiment vnd halten wie noch folgt

Item So dich der gebrist an steiss
an einem Arm am bein oder sust
wo er sich zugt So lass zu stund
an der selbigen seitten ¶ vnd ob es
2 stein hinder den oren So lass
vff der selbig seytten die haupt oder
vnd also bald du gelassen host so
nim j lot der roten latwergen
mit apostemen oder wachholder wasser
oder mit essig vnd hüt dich
dich nit dick dich zu schwitzen
schwitz ¶ Nit schlaff las dich
nicht halten

¶ For die pestilentz

Re. zu wochen drey oder vier mol
morgens vier pestilentz pillen so

nu als vil is drocke wer als
vil wyde[illegible]
Item nym 4 lot bolis 4 quintt saffr(an)
W° in [illegible] [illegible] weiss wass(er)
W° bock wasser W° weiss
lilg wasser W° wess und
unser küng [illegible] . Under
ein ander gemengt der [illegible] gesotte
W° schussl und ein sauber
düchle und dar [illegible] und
[illegible] [illegible] geschlagt und wa
der schweiss kumpt . so in [illegible]
[illegible] als gross als ein [illegible]
kann nit der ein düchle
gemacht

4

) Ross wass(er) gilt vn der v
sloss lamd windlig gestreyn
vn die dag bleibē vnd d(er) stuken
vn dis andern dag : die leber
od(er) geschlagen : das die hitz vn
vn bij leib kein wein getrink

du vff zistand bist vnd beräuch
die stuben kamern vnd anders
gmach mit kürtzlin auß der
appoteck oder wachelter ber
vnd kraüter megen vnd öbents
vnd loß die kamern sunst zu

Ein bewert wasser zu pistem

Re 5 pfenig wert tiriack Rautte zerstossen
in des so vil als der andern
wa dich der gepresten an kumpt so
drinck des wassers vnd schwitz
daruff

wie man lossen sol   Es ist zu wissen
das das lassen einer ... müsters an
dreien end leit ¶ Am hertzen ¶ Am kopf
¶ In der leberen
Darumb so sich ein ietlicher muß dar
-ben vff wa in der gebresten den
müsters an stost oder kumpt

Es sein beulen oder blottern An dem
hals bey den orn vnnd an
den kinnen ¶ Nota So kumpt der
prechen von dem hirn vnnd so
der muß das [illegible] werdt Als
bald sol man im lassen an der hant
Zwischen dem daumen vnnd dem zeiger

Pro [illegible] wachsen aber [illegible] beulen oder
blottern vff den schultern Oder
vff dem nack So kumpt er
aber vom hirn ¶ So laß im vff der
hant zwischen dem kleinen finger
vnnd dem nechsten dabey Zeucht das
gifft von dannen

Pro [illegible] Empfindst aber den geprechen
vnder den achseln vnder den armen
¶ Nota So kumpt der geprechen vom
hertzen [illegible] sol man als bald
dem mittel lassen vff den armen
zu der median (das sey fru oder spot

d' mensch sey iunck od' alt vnder
den lxx Jaren vnd vnder den
xij Joren.

Pro zō nū Ob du aber bey den gemechten
an den beynen swär empfindest
So loss an den füssen inwendig
vô den knoch an den mitten zwo
adern bey ein ander So zeüchet
es dz gifft blut vô d' leber

Wie es aber sach dz sich d' gebrech zeigt
an den beinen mit blotern oder andern
geschwern So kumpt das vô nieren
dem sol ma' auch lossen an den füssen
bey d' kleinen zehen vnd bey d' mitte
ader bey dz zeucht das gifft vô dannen

Merck vnd hab wol acht an welchen end
sich d' gebrechen zeigt. Das du
im an d' selbigen seitte lassest Es
sey an beinen füssen oder an den armen
vnd hüt dich dz du im nit lassest

an andern stetten oder stellen da nichts
ist Dan wo sölichen gestheu
zog sich das vergift blut vnnd das
gůt vnd wurd ains mit dem andern
vergifft der halb der mensch dan
genoß nit leicht (vnd in dot komen möcht

So der gebrech den menschen an
kompt es sey am leib (wo er wol
wie do vor hierin geschriben ist So
bald er es entpfindist vnd kain werdist
so loß vo stund an

vnd nim halb mel ein hant vol sud es
in essig (das es in gutter dick werde vnd
lind vnd nim j lot triack
vnd + lot zertriben saffran rür
es vnder ein ander zu einem pflaster
vnd bind im das vff ein wullin thůch
vber den gebrechen So er aller warmist
erleiden mag Das loß im vj stůndt
dar vber ligen er dan es her ab nimist

Ist er aber das der gebrech wider dem
plaster nicht lass oder ab So ist der
mensch seines lebens ungewisheit dar er
dis gebrechen nit sterbe
So sol man Im ein frisch plaster darüber
thon als vor
Man sol Im geben medicinam mit essig
zu trinken drei tag zu dem moln Und
uo mag man den medicinam nit gehaben
So gib man Im triack mit essig
und mit saffran vermischt das weret
und stilt das bös gifft
Und ob der kranck hitz hot noch dan
gib im das zu drincken Auch gib
Im bibinellen wasser zu trincken
Und hüt dich das du Im nichts hitzigest
gebist zu trincken Und besunder hünerbru ist nit gut

nim auch essig vnd wil dis mi saltz
Sej in durch ein leynis duch vnd
tunck dz darin vnd tunck dz fucht
wasser bij voss vnd wa der siech
geschwitz so bistrich in mit dem heyssen
tuch vnd al vnd halt im noch
dem schweiss gd warm.

Jtem man sol sich auch hüten vor vbrigen fül
Jtem vor allem bad sunder vor gemein batt
stuben vor tunckel lufft (als nebel vnd
Riech vnd vor nacht lufft vor zorn
vor vnmut ¶ vor bösen gestmack kalt
wasser milch ¶ vor allem ops
vnd vor trag das harn nit zu lang
bij dir ¶ trinck nit on durst
hüt dich vor vbrigen vnkünschheit

Dein speiss sol mit ein wenig essig ge
mist sein besunder so die zeit heiss
Oder der mensch hitzig ist ¶ Am dis
mögen so du vff stost so brauch din
geläud mit zifast vnd thun dich

warm an vnd ganz dich wol / biss
mit lang nüchtern / wisch dein hend
dick / vnd schreib kein bösen thurst
vnd halt dein haubt vnd füss warm

Ein gut wasser

Re ymber zimet rinden langen pfeffer
galgan muscat yedes ½ lot bibenel
Rauten salbay yeder j lot : mastix
rarkolth : parisskörner : cardomomi yedes
j quintlin : weckolterber j lot : saffran
½ lot Das thu alles zu samen
vnd bren es mit gebranten wein auss Diss
wasser ist gut vor den gebrechen / vor
al böss gifft / vor vergiffte lufft vor
allen bösen gestanck vnd ist gut
dem haupt : krefftig dz hirn / sterckt
den magen / vnd ist gut vor alle kalt
feucht gebrechen
Do vo sol man des wassers alle morgen
ein mistgal vol brauchen

Item So du dz wasser nit magst
haben So soltu alles morgens acht
wckoltrenber nüchtern essen ¶ vnd
als vil Teriack als ein bon vnd zer
tribs in essig vnd dis getrunckn

Teglichs zu brauchen Recipe alle morgen vnd
alles obent drey oder vier wackoltrenber essen
oder trinck du in gutten wein

Dem krancken der kranck
heit belach etc

Item diß nach geschriben plaster
über ligen ¶ Recipe senffmel
vnd hefel vo einem stuck lipß thut
in der so groß ein ey / misch es mit
essig durch ein ander / zu einem tegeln
mach zwen plaster daraus vff ein duchlin
gestrichen / leg im der ein zwo stunde
vber den schmertzen / wirt im fast
we thun / das ist sich nit an zu keren
das zeucht dz gifft herauß vnd ke

hab es an dem ort Vnd so die zwo
stundt vergangen sein So thun es herab
vnd leg das ander plaster auch zwo
stundt daruber Da dem es auch herab
vnd leg im diß nochfolgens plaster
fur vnd fur daruber

Recipe holder bletter seyffen vnd Tyriack ains
als vil als des andern Schneid die
bletter vnd seyffen klein Thun es dan
alles in ain morser mit dem Tyriack
stoss es wol mach da plaster daraus
leg sie daruber etc

Der segen auch in fieberen der
in nomine patris et filii et spiritus sancti
Ich beschwere dich drueß geschwulst vnd
geschwer bey dem lieben heiligen sper
das got durch sein heilige seytten wund
das du empfangest wider eyt noch blut
das du wollest verschwinden Als die
verschwunden sein die got an dem fron creutz
nageln vnd bunden Amen Der v pr
nr v ave maria In die heiligen v wunden
xpi

vō husten zu vertriben

Recipe ij lot eniß
vō j lot süß holtz
vō iij lot honig
j blat hirßzung
iij acht moß wasser

wol in gesotten zum
dranck gebraucht

Ebriana rumpit : femina yporatam Urinam supra
confortat cū cerebro Sinus tempt Visum
restoduit Pectus mundat Corpus clarificant
Stomachum confortat / ventositates expellit
Cibos indigestos digerit Lapides frangit
Urina dissolvit Contra dolorem renum valet
medullas ... ficatur Auditum bonum reddit
Contra paralasim Contra venena valet

Vō den worm

Recipe wachs genß druck leg den uff
den fingk er dot den worm
Vor den worm am finger
plaster
Item nim wachs lilgen wurtz j lot
und tirich ij lot diß stoss zu eine(m)

plaset bey es vff den worm der e
misest zu stunt

Ad idem

Jhe Raütte wol gestossen bey sie wamb
den sirgen und loss here dorumb wich
so hört dz wee vff

¶ Crafft der wackholter ber

3 In dritten jore wachst ein kraut
Im ersten jor sein frucht ist Rau
Im andern grün Im dritten schwartz
Wo seine krafft schreiben die artz
Das es sechzehen tugendt bringt
Oder ie nein oder siben nimpt
Nüchtern dz solt du glauben mir
und ist guat der wackholtern ber
Die erst tugendt die sie hot
ein gutten otem fru und spot
macht sie dem menschen sunder zil
dannech hot sie noch tugendt vil
Sie behelt gesicht in gutter crafft
Sie mistigt sinn und meisterschafft

Sie klert die stim vnd reinigt hertz
Das hirn bewart vo allen schmertz
Sie thut allen zeit den vollen sack
Den harn sie macht wol geschmack
Auch vertreibt sie dz maltt in bein
Vo dem paralasis behut sie im
Sie ist auch gut vo allen gifft
Dar zu so spricht vo ir die geschrifft
In der blosen sie brich den stein
Des fluss des haupts (auch macht red
und ist vast gut vo dem gegicht
Dz dem menschen sein geluder bricht
Vo der fallend sucht ist sie gut
Gebt lufft den hertzen reinigt blut
Dass sind die tugent die sie hat
Brauch sie dick ist mein trewer rat

Lx

R Welhe fisch sotzen mit dem hund

zwo lott korn kornes
fur iiij d. bibsen
fur iiij d. dil — samen
fur ij d. fenchel
fur iiij d. kym
fur j d. fenikel kess
fur j d. mag kuchen

fur j d. schaffs vnss lit
j loffel vol honigs
iij loffel vol weyss mel

Erbsen in eim kessel zu sotzen brot dz kindz vo eim frosts [illegible] dar uff sein [illegible] kind dz in eim kuchlein sind dz in ein [illegible] die [illegible] do [illegible]

Für den hüsten

Re ij lot sussholtz unnd klawtz
als ein nuss fenchel und ein nuss lek
lass j quintlin und zerstos das und
und wigs die zerschnidt so legt
alles sied mit wasser in einem messing
hafen das die dick in dess trinck warm
morgens und nachts

Wan ein mensch heiser ist

Re nessel wurtz und bappel dess sied
mit wein und trinck das wo ist gut

Ratten ass do von sie sterben

Re virtel und glass alles wol under
ein ander gestossen mit honig vermist
mach klein kuglin das uss leg
an die ort wo vil ratten sein so
sie das von essen sie sterben

So eim rauch oder stat im halss ist

Recipe j hantvol brait wegerich
wurtzel sauber gewäschen thun

di du ein newe olisen haffen vnd
do riben 1 maß grüt lauter weiss
lass es halb in sied dar nach sey
es durch ein rein thuch dann
wider in haffen vnd dar zu ein löffel
vol honigs schaim es zu ersten vnd
anderst vast wol dar noch nym
des so warm du es leiden magst
im mundt gurgaris es vnd spüw
es wider vss das thu dick oder
offt vnd hilff fast wol

So ein fraw in kranckheit
zu vil hitt

Regwendeln kraut sied es mit essig
setz die füss dar in vnd hib dich
dar vber das der schwadem zu dir
gang es hilfft ser wol

Ob ein fluss felt von
haupt vil vnd dör was
als wolt im der halß zu
schwellen

Re ein echtmoß süsser milch vnd
ein guten löffel vol meidt honig daz
lauter sey thun diß zu ein ander
in ein pfannen laß es ein wenig sieden
das nim dan von alß warm du dis mugest
gagel da mit hin vnd her im halß
das wircht dan als hadt geschehen Man
mag diß auch in nemen zu trincken Aber
das gurglen ist besser etc.

Ein plaster blut gestehend zu wirchen
Re honig gebrotten knoblach gepülvert
hirß mesch et wunder diaquilon vnd
mach ein plaster dar uß etc.

Ein pfyl oder thorn auß zu ziehen
Re ysopkraut vnd mintz grün die
stoß den safft trinck des morgens
und obentz so gat er her uß

Ein syrupp zu einem krancken hertzen
vnd für enge vmm die brust
vnd von den husten

Re honig j mosz Eniss iiij lot
lorbonen viij lot suss holtz viij lot
ysoph bletter j hant vol scwarten körner
iiij lott Diss stück thu all zusamen
in einen newen dry messigen hafen vnd
dar zu thu iij mosz wassers vnd
losz es syeden biss es ein mosz In gesotten
ist vnd schaim es wol dar noch
thün es von fewer vnd dick den hafen
wol vnd losz also erkalten dar
noch sig es ab In ein sauber geschirr
do von drinck am morgen vnd am
obent So wurstu dar von auss wasser
ist gerecht etc

Vor das podagra

Re milch vnd eyer vnd weck brosem
vnd saffran temperier vnder ein ander
streich vff ein thüch legs dar vber

Ein güt vnd bewert listh

wassˀ vō hitz es sy vō geschwelst
offe schade Rottlauff Oder blottren

Recipe wyss Rosen vnd holderblut glich
viel doch ein ander doch dz die holder
blut zu vor wol gehackt sy Oder zu nim
auch aland die zwey misten holder blett
so an den stenglin der holder blut sten
hack die mit den blum Thun es da
alles mit ein ander in ein bren kolben
hat vff ein ander gedruckt vnd dar vber
des besten frnes weyns ma habn mag
So viel dz er wed den Rosen vnd
holder blud glich sten Loss diss ein dag
vnd ein nacht vber ein ander sten
Dar noch bren es sitglich vss vnd so es
ein tag vnd ein nacht gebrant hat
So tu es dar mit eim sticklin vnder
ein ander vff dz es sich glich derb
vnd so es ~~gebren~~ ist so behalt
es in eim glass od krug wol zestopp
vnd setz es an die sunne loss es dar

en distilliren vnd so du es brauchen.
wilt netz in dem wasser ein weiss
leines thüchlen vnd denk es wider auss
leg es also feücht vff vnd vber die
hitzigen stuck vnd so das tüchlen trocken
ist worden Zeüch es ab. mach es wider feucht
vnd leg es wider wie vor das thün
aber vnd aber Es Zücht die hitz
al hin weck die böss vnd schedlich ist

Ein gut Remedium C[ontra] Pestem

Nim Rauth und frisch brot daz weichen
sie essig und drei nußkern und stoß daz
under ein ander und leg daz in ein
klein büßlin daz daz löchr hat daz der
saft und der gschmack dar uß gee und
die materi nit zu starck sunder als
früchtig gehalten und an der hand getragen
und dick dar an zu schmecken ist gut
und bringt vil nutzes und hüt dich
vor weibern trincken daz dich daz geblut
nit entzünd werde
und so du merckest daz dich ein frost
ankem so loß dir ein oder schlagen
an den linken arm zimlich nit zu vil
und nit schloff dar uff in 3 stunden so
der du ader geschlagen hast sunder bistu
gewiß mit der helff gotts etc.

Ein preservativm

R[ecipe] 1 lot Rauttn pulver ½ lot feigen
½ lot wechalterber ij lot
welsch nuß kern iiij lot essig und
etlichs sunder gestossen und durch ein

auch gemist vnd dar vss ein kuchlin gemacht
vnd alweg mügen davo ingenomen als
groß als ein haselnuß yssen zc

¶ Vor zen we

So dir ein zan oder stumpf eins zans wetet
Rc grün vitril / als groß zwo erwissen
zu stossen / dannoch dun in also zerstossen
in ein klein glesin vnd schütt brunnenwasser
daruber So der vitril darin zergangen
ist Es bezit das in stein sein als lang
thüle setz dir in dem wasser lig es vff
den zan oder stumpf nyg das haupt
vff die seitten des böser zans Es zeu-
het vil fuchtigkeit hinweck nun es
offt die wider baß : hat mich wol geholffen

¶ Anders

Item wegwarttel in den munde gehalten
nimpt dz zan we zc

Vor dz krimmen im leibe

Nimpt mehtich als gross ein ey on

gnüeklich zůschneid dis klein und thůe
es in ain newes schüssle und ain gůt
echtmass firnes weins darein lass
es darin ston ain nacht seich es durch ain
důch und drink das das durchgat
ein gutts drunck So warm du es
gedrinken magst hilfft ein trunck nit
mag man noch ainst thon

Fur ydein

Recipe Triackers als gross ain haselnuss
und ain zimlichen ysen loffel mit essig
sin das wider ain ander hab es dan noch
warm das fewr das es warm werd
und drink es so haiss thu es gemainlich magst

Atzel aug

Fur die atzel augen

Recipe: das häutlin uss ainem hůnd magen
und wind die haut darin die spiss gelegen
ist uber das atzel aug und bind es ain
viertel ainer stund darüber es vertreibt es

Fur den brand

Recipe ungelöschten kalg leg den in ain

wasser ein gantzen nacht und am morgen
seyhen daz wasser wider darvon und thu
zu dem saltz daz do bleibt ein wenig leyn
öls und da noch ein feder und bestreich
den brant daz hilfft fast wol

Vor die wurm

Recipe stein öl gib es im mischel in
eyn ein appfel: oder zweiss brun lest
es und leg es als gross als ein zweiss
und so groser und sterker so mer es

Vo die bermutter

Recipe fenchel samen und kümel den
und etwas warms uff die bauch deckel
oder warm tücher

Ad ych von die wetum [?]

Recipe gutten zerwel schab ein wenig
dar von gib es im ein kindt brey
oder mit milch im zu nemen Es treibt
sie von im Es seind wz wurm es wollen
Item … ein alt meister die heit der

nem des puluers ain haselnuss gross
mit milch od' honig nüchtern so er
genist und gen die würm vo(n) im sicht
offt bewert worch.

Ein bewert kunst so ain mensch
ain tobender hunt od' wolff
gebissen hat

Recipe ain krebs der die eyer hatt und
bren den in ainem kräpfel zu puluer und
puluer das wassers und obents so in dz löchle
und behalt dz offt so lengst du magst
es heilt wol.

Zu ainer wund die noch frisch ist

Recipe nesselwurtzel ain wenig gestossen
und leg die wurtzel in die wund und
nachts so wiss dz dir die wund heilt
On schad und nit geschwilt

Das ain geschwer schier offt brech

Recipe wyss liligen wurtzel und schneidt
die klein und stoss sie gar wol und:

vnd thůn dad dad zů als vil honigs
vnd mach ain hyss vnd thůn dad diss
dad zů vnd streich das pfad wol vnd
[illegible] wol vnd [illegible] ain ander vnd mach
dad vff ain plast grösser da die geschwär
ist vnd leg das also vff [illegible] warm als du
es leiden magst So wurt es zeitig
vnd bricht selbs vff ·

Ad idem

Recipe nesselblett vnd stoss das mit saltz
vnd leg das vff die geschwär Es zeitigt
vnd bricht es vff Nym auch ain
[illegible] Od' ain fieling [illegible] geschwär
[illegible] Od' in [illegible] so leg es dad
[illegible] es zeitigt sauber vnd wol ·

Diss noch geschriben pulu' heilt
all wunden vnd all verseren löcher · no bn
vnd heist das Rot pulu'

Recipe schwebtz bawmolls vnd
blutstein j lot iij lot [illegible]

ij lot weiß wyrauch ½ lot mastix und sangwinis draco ming j lot Diß stoss gar klein und pulver under ein ander und behaltes in ein büchsen in ein drucke statt ·

Ein gut prant salb

Nim ein wol gepratten kalckstein als ein faust den thu in ein schon hafen und dar zu ½ moß wasser Rur es wol under ein ander und wil er zu dick sein So thu me wasser dar under und laß er dar noch wol gesitzen und seyhe es dar ab Rc nußoley ij lot und iij lot des kalgwasser es klopff gar wol under ein and und thu es in ein pfanen und quirle es wol und klopf und wart es ein wil lauter Dar noch so thu es in ein krausen und wan ein brat ist So streich daß vff gar ein kleine thuchle es sei brat ist das der brat vom sich begreiffet und alle mol ein frisch dar uber es zeucht des brat vß ec.

¶ Pillulas pestilentialis

Recipe iij lot aloes j lot mirra j lot saffran j quintin mastix

¶ Dresiney

Recipe j lot zuckers j lot zimet j quintlin imber ½ lot negelein ½ lot muscat plut misce etc.

¶ Ein ander dresiney

Recipe vij lot zuckers j lot zimet ½ lot negelein ½ lot muscat ½ lot galgen ½ quintlin saffran (?) misce et habebis

Ein Apposteyn wasser

Recipe appostem kraut endivien kchtistel salbey lavander blumen mellissa Stabwurtz ~~[illegible]~~ kraüter von ampt rotten quendel ysopp rotten byfuss holderblumen Eins als vil als das ander vnd thün die kräutter al in ein kantten Do zwo moss in geit oder in ein glesin hafen vnd schüt ij moss lautters oder guts rots weins daruber vnd mach es wol zü vnd

vergrab es in ein keller under die erden
laß es sten xiiij dag und distelir
es dan Du magst auch mustan-
nuß un blued und zimet ietlichs
1 lot dar zu thon zu einem guten
geschmack

Ob ein mensch nit dewen möcht

Recipe das heutlein auß einem hanen
magen und dörr es und pulvers das
nem in dem als vil als man ein
ey saltz so wirt im geholfen

Item einem menschen dem die leber kranck

Item so laß im der schwarzen beerlein die man
welling nennet brenn wasser daraus gib
im abents und morgens zu drincken einen
schal voll und hat der mensch der solchs
wasser braucht nit mer oder guten leber
das als groß als ein nuß so muß sie gar
wider kommen

weiß sterken / auß allerley farben zu streuben
mit buchssenstein kalt gegossen vnd mit wid
krüsen

Schmaltz sterck der allerley tuch

Nim wintrüsen vnd gewent: kalt
gegossen lange:

Ol sterken der allerley tuch
on weyß

Nim klaressen wasser gesotten weinz
dar in den noch wißt in der lauff wasser

Wo das rot lauff

Recipe Roßwasser vnd holderbere
wasser eins als vil als des ander
vnder ein ander gemist vnd des tags
ein mol oder zwey ein wenig do
von getrunken vnd des obents so er
will schlaffen legen vil der gemist

¶ Fur den worm der finger

Recipe wolmer gensdistel leg dem
vff den finger der dot den worm

Ein wasser sterckt und stelt
in den augen zu witteberg

Recipe finchel bolei und vor kuna krau
das salv und rosen fut und nim das
wasser das ist gut zu den augen

Vor nichts im hor

Nim saff und honig und ein ander
salb das hor dor mit

Sumit fram ad fram ir bruste nit grosser
werden nim dolsamen dor der und mach
ein pulu dor wis mische das bey dick mit
guttem essig bestreich die brust iij od iiij worhs
des gleichs da mit sie bleibst klein und
werden nit grosser

Ite liebstöckel in wasser gesotten und sich
do mit under den augen gewischen macht
schon angesicht

Ite nim liebe wurtz siedt sie wasch dich mit
dem wasser macht schön angesicht

schön angesicht

Pro ani in flatura Re succi foliorum sambuci et misce cum vino albo et pone supra in flaturam

Benedicten wurtzel wol gemischt und in ein tranck ein dag und ein nacht geleit / das noch getrunken der das thet thet des selbigen tags vch farn

Item nim tuben mist / mit essig zu triben wisch dein antlitz / do mit er wirt schon und wiß

vkpbbrf/v kzyknfgm

Sy 1 ·
[ ] 195 ne possit // Re acetum [uind] et [tunda]
xliij vlud [ ] r f r b Et liga ad brachia [ ]
pectus ingestorum [ ]
||

Ob dir die nasen blut

Recipe [elent] wurtz [ ] sie [ ] die zehen oder drey [ ] platt / sie hört vff bluten

Wiltu vil har welle haben vff dem haupt

Re geiß milch und bad ole mysch [ ] under ein ander und salb dein haupt do mit / so gewinstu vil hor

[ ] kraus hor haben

Recipe attich wurtzel / dörr sie und

leg sie dar in guttem wein weschs dein
haupt do mit sie statt

Das dir dz har nit auß fal

Recipe eichen pletter und die mittel rinden
seudt dz in wasser wesch dein haupt
do mit so felt dz har nit vß

Ut placeas mxlkfrkbxs sin rpktx
accipe medulla leporis et in lingua infun
xiij bexm txxm dum rpkzf volueris
Recipe fel gallinis et in hor unge infunbexm
pm re ia rpkzf volueris sed nullo
prite rf dkfkgkt

Si mulier ca xxistg in rorti pro viro sin
ore bblgbn ßuauirt rpu rput kpkr

Der bin fassen wilt

Wer fenchel kraut stost und den bin stock
mit dem safft bestreicht die bin bleiben
gern dar in

Ad renis

Ae linsen prenn sie zu pulver mische sie mit dem Ol schmir dein haupt do mit dir felt dz hor nit vss

Jtem gut vnd kleine brustlin zu machen nim geyssmilch in dem meyen vnd destellier die vnd dunck dein wider hemdt mit dem gestalt Jn die selbig destelliert milch dz sie vast nass werdent vnd thu dz dick in dem meyen

¶ Wer den harn nit behalten mag
Der nim eine geyssblossen vnd puluer die vnd trinck es mit wasser vnd geniset

¶ Wem gut schlaffen
Stoss bappel bestrich dein hendt vnd augen mit so sie schwitzen schlafft sie in dem hemt

Fur die wartzen
Ferwer der erde do hin ein kemt stecke steinkr dar vff sie vergan
Vor die Rumpel an dem stirn
Nobis Nim kerben wurtzel stoss sie vnd sie Durch ein duch vnd thun es dar in

warm wasser wisch dein antlitz dar mit
ein dar nach kalt wasser wisch aber
dein antlitz dar mit (dun d' drey dag
du gewinst volkomen schönheit

Item grünen fenchel mit wein gesotten bringt der
frawen ir milch wider (ob sie ir gebrist

¶ Zu der kele

Nim warm milch vnd gagel sie im halß
so du des nachtz schloffe ge wilt

Experiment zu dem zepfel der wa in
sinst in halß wir ist

Recipe linde holtz die ober rinde her ab geschapt
dar noch di ander hutlin klein geschapt dar
noch Rosen knopff der rosen blett vnd
ein topf vol honiges dar noch wein dar vnder
vnd wol gesotten dar noch gang in dein
mundt vnd gurgelt in wol dar durch vnd
schlindt in mit (ro

Aliud remedium

wel dich di milch nit halten so nim
ein gestelt zwibel als groß ein bauß

zerstoss die in rosswasser druck dz safft
dar vss misch ein wenig honig dar in
in das das noch im mundt vnd gurgel
dz im halß Item

Nim ein wenig gestossen holder ein
wenig flaß sam leg es in ein sirklein
vnd siedt es in einer milch tunck es
darnoch vss vnd bindt es darnoch vmb
den schlundt

Vor die wartzen frantzossen

frantzossen heilen — Die wartzen bere (Nim sie in ein grünen hafen) vnd wie das an (alss vil dz
er werd die wartzen ber gut darnoch
siedt sie gar in vnd tu sie (dz sie nit
an bin (darnoch sol man sie messigen
vnd obientz essen

Item ob aber die wartzen kumen (so nim iij lot weissen
weirauch iij lot schwebel j lot weissen vitriol
dz alss durch ein ander gepulvert vnd
vnd j lib baumöl gepulvert do mit schmir dich vsz

Ein bewärt kunst vö der plotern
der frantzosisch grar Do vns got vö behüt

Rec: j lot queck silber thün bar Ol dar an
vnd zerd tribs nim wyssen weyrach ij lot
alles klein zerstossen : mastix ij lot Aloes ij
lot Litargirum argenti ij lot calofonii ij lot
Cerusa ij lot Rasß de pino albi ij lot
Spongium j lot Borax ij lot : Das alles
zerstossen mischt vnd ein ander mit Reinbergen
stegmd dz zerlossen ist Loß dz ston vber
nacht Darnoch salb dich mit wo du der
plateren hest vnd an dinen gliden vast wol
zyben Darnoch deck dich vast wol vnd
lig dich an rück Du schwitzt vff dz hoch
vj stündt Darnoch magstu dich wol warm
Keren Aber doch sol tu dz dry dag
vnd iij nacht noch ein ander dz du nit
vsz dem bet gangist biß die iij dag
vnd nacht vß sint Darnoch bistu
gesunt .)

Ein bewert stuck vor dem schlag

Recipe gilwin schwertel wurtzel die do etwas
kreftig ist schnid sie klein die selbe
ij lib wol gesotten (trinck klein gestossen
ein lib gestampt honig vnd lib
vnd thun dar zu: schwartzen lang
pfeffer ercklich ... galgen cardamomi
muscat plut vnd muscat nuss ...
lichz iij quintlin mach ein latwergen
dar vss das bruch morgens vnd abent

vnkeuschait Coitum

Ad prouocationem coitus Recipe bennendel
nessel samen dörr den vnd mach in zu
puluer nim dar j lot in ein moss wins
der starcke vnd besten du haben magst
vnd drinck da von mit sampt dem wib

Ad idem

Recipe iij muscat nuss leg die in gebrant
wein lass die ix tag dar in ligen
vnd drinck dar den safft dor vss mit
vnd zaugel nym den safft strick ...

Liiij

Adydem

Item fiems xxiij dioquadt sed vio bono
et optimo. et bibi qui volueris et et videbis
mirabilia etc

Wiltu machen das eins mög alz tfo ix Lom
Recipe ein wading glitt vnd ein mass
gutz weinessig vnd ij lot saltz Diss thu
alles zu samen in einen nuwen glasurten hafen
vnd loss in halb ein sud vnd brauch dann
Liij du hast dann ein gumpiro das du gern
hast zu behalten sy funden ist bricht der gossen
schad

Das eim das hor nicht wachs

So zwag im das haupt mit kruspentzet
vnd sich das sie im nichts wunde die
augen kum oder ess die hals etc

Zu einer moss dinten

Recipe viij lot gal opfel wolfeil oder grob
lich geschnitten vj lot vitriol vj lot gumi
diss machig thun in einen nuwen glassen
hafen vnd geuss dar uber ein ehemoss

stadkin vnd schuckes loss drey od vier tag
vber ein ander sten vnd rur es offt
des tags wol vmb ein ander biss der
gum zergangen ist Dar noch nim j
moss frisch wasser vnd ein echtmoss
laugen die acht tag alt ist vnd thue
es auch zu de vorigen materij In de
hafen vnd rur es aber offt durch ein
ander Schossen ein gutt bewerte dintten

dintten ij moss machen

Ein ander recept dintten zu machen
ij moss

Recipe iij firling x dieno thirl wein
leb vitriol kost vj d iij firling
gal öpffel vj od viij gummj ij moss
gut rot wein fac ut conveniat dictus

Widerumb zu dintten j moss

dintten

Recipe viij lot gallos iiij lot vitriol ij
lot gummj arabici Nim j moss weyss
vber die gal öpffel pulueresirs zu
einander vnd loss es ein 4 dag der
vber sten Dar nach thue das In die
gummj vnd vitril Doch das er

vnd zud vō vō den kirby der gallepffel
ab gesieget sey Darfür die dinth
mit sind sünde setz die hunder der offt
an das wasser vnd end sie offt vn dick
vō dem stein

Diß noch geschriben somen vnd kreüter

j lot	fenchel peterlin Rettich Eniß dill . . .	Somen

Cardamon
muscat bluimen
ij lot steinbrech

Die gmant somen iegklichen sunderlichen gestossen
vnd durch ein ander gemischt vnd vff
ein mal j quintlin oder eins ob schwere gebraucht
mit einem warmen wein iij stunde vorm essen

puluer vō	krebs augen hirtzt kypflin han botten kern	iegklichs sunderlich gethan

vnd vō iegklichem genomen als vil vff eins

pfennig gelich mag vnd vnder das
quintlin dis obgeschriben pulvers vnd
gethon vnd mit geiszmilch warmen wine
den genomen vor allen an dem dag so
der mond eins dags alt ist das ist der
erst dag eines yeden monats
Solliches ingenomen ist gut vor den steynen
die sey in der blosen oder lenden

Ob auch ein mensch sorge vor dem steyn seyn
wolt der mag allen monat eyn mol
solliches pulver in nemen den vorn weiss vn
zeit wie hie vor geschriben stet

Ein gut magen pulver

Recipe 1 lot imber galgen muscat negelin
zitwen dyptan yedes ein quintlin ij lot
süss holtz 1 lot enis 1/2 lot fenchel weiss
kümel Römischen kümel yedes 1 lott
alles vnder ein ander gröblich geschnitten
vnd gestossen vnd gebraucht noch dem
mitags vnd zu nacht essen

Ein köstlich gut pulver von doctor bartholomeus
meder dem batfurer vnd ettlichen geystlichen person
auß sunder frumtschaft gegeben

Diß pulver ist vast gut vnd ist bewert vnd nützlich
es hertziget macht wol dauen zeucht vß
vberflüssig vnd vnordenlich feuchtikeit vß
den lung

Item es kreftigt al adern die andern luft stellen
vnd bisunder an der lungen Es stärkt die leben
es sterkt die vernunft Es macht ein leichten
stul gang

Item macht wol harnen vnd tribt groß suchtag
vnd gebresten als gesthwulst die do kumpt
von feuchtikeit vnd verstoffung der lungen

Item vor dem schlag das es rainigt das geblut
Item weret gesthwere Item es treibt auß bös
winde / sterckt das gesicht vnd macht
wol essen

Item so er ein gesunder mensch braucht / so behelt
er den menschen in ordenlicher gutt gesuntheit
durch die tugent nu der yemans beschreiben
mag Das solich pulver in im hot vtz

Solchs puluer mach also

Nym Anis weyssen kümel fenchel semen
Enis / süßholtz dyasandel zückerkandel
vnd drierley sandel holtz In der appotecken
vnd das zu zücker vnd der obgeschriben
stuck Jetlichs j lot / vnd ietlichs sunder
lich gestossen ist lang gut so du das
puluer drucken helst vnd nym es also
noch dem essen ymbis oder nachtz als
groß als ein bon Oder nüchterlich lauter [illegible]
schnitten brot durch ein wein geben
vnd zwo stund ongeuerlich nichts essen
oder drincken etc so wirt dir geholffen
vnd magst auch brauchen on brot etc

Ein gut Augwasser vor die
flöße vor Rinnen vnd
druckent sie

oculor Recipe weyssen galitzen stein als groß
ein haselnuß stoß in klein vnd geuß
gutten weyssen wein das an sein achteil
einer halben moß Ree [illegible] clar als
groß ein welsch nuß kloppfe wol d

er mindert wie wasser und Rür er
wol dar under dardurch seych er durch
ein thuch thun es In ein glass wol verstopft
In dies so nim ein droppfen In ied aug ist
probatum Vor fewren od' hitzen
in den augen
Recipe Westmaltz salb die aug oben
do mit sie fallen hin weck ist probatum
Wo Augen geschwern od' fell
flecke der augen
Nimb weyssen galitzen stein klein zerstossen dar
an ayss clar weyssen wol. Seyh es durch
ein duch Nym das weiss von einem
hertten ay schneidt das klein und leg es
in den weiss das wasser thu in die augen
ist probatum
Wo die groß kranckheit ur dag noe ni

Eichen mistel ein kindt under siben Jaren
in gegeben: gewint die kranckheit nit
und ob es in hat So vergat es im probatum
Ein frauw In kindtsarbeit hett
No bu Recipe eychen mistel (wol zweitz geschnitten

gib im es mit wein Innen Hie gemist
von sünden gebissen (an red gebrdt

Curatum der pistelentz docto
petri strobi der stat worms
artz &c a vil mensches gebrest

So ein mensch sterb solicher krankheit
befunden sol zu erst so er so bissler
lossen ein oder schlagen Darnach nim
ein zwiebel bulsen die ein wenig voll
mit Tiriack als gross als ij haselnuss
dar in pfetzen Rauten x oder xx bletlin
dise thu alles in die Zwibel vnd
setz sie in ein warm esche vnd loss
sie brotten Dar noch gib es dem krancken
Zu essen Leg in dar vff nider vnd
loss sin watten mit schwitzen

Item wo der gebrest an dem menschen ist Sol
man nemen Ringlein kraut vnd es stossen
vnd auss ballen In dem safft ein thick
lin das im der mit ein lochlin eines
eyes gross hab / netzen vnd vff den schaden
geleit Also das der gebrest durch das

tüchlin gar vnd wa das thuch begriff
oder ein wenig dücker wirt nit es wider
in dem saffe Oder mach den tüchel zwey
yder eine hant oder spannen breit: Oder
vff gelet j oder ij tag vnd nacht So
felt der geburt ledig heraus als ein ey
Oder noch loss ein stein da wider

Schmutz fletzen auss seyd vnd
guldin vnd silberin hauben brusttuchern

Recipe auss einem heyssen korn brot die
brosem vnd wirck oder aber saltz darin
So heiss du das brot in hand werch magst
Das so leib das brot also warm vff die
fletzen (so zeucht es sie heraus)

Zeitig trauben zu herbst zeiten biss
an die fassnacht frisch zu behalten

Recipe ein vasshaffen so gross oder klein das
noch du vil oder wenig trauben habest vnd
halten wilt Oder im glichen sy · Thun darin
so vil trauben in ein leg vff die ander
biss der hafen vol ist Thun ein deckel darauff
da verkleib den haffen oben mit leymen

fast gesotten vnd wol Hertz in der in ein
keller dar in loss in sten biss zu fassnacht
so fundestu solich trauben frisch vnd
als gut als ob sie erst vor stork gesnitten
werden.

Das dich die hundt nit an bellen

Recipe offenzung das kraut buglossa
zu latin genant leg es in die schue
bellt dich kein hund an

Butter zum der zemachen

Recipe der schwein vor nussbaum sied
die wol im wasser das loss sie trucken
werden vnd schel die rinden seuberlich
dar vor vnd klopfe der noch die
schwein als lang biss sie weich werd
vnd strich sie vff thun ein buchsen
puluer vff die schwein sied sie dan
in einem gepraten wein in einem kesten
loss das trucken werden so hastu zunder
der gericht vnd gut ist.

Buchsen on knal zu schiessen

Recipe j lot borras vnd ij lot pulver

geriben und gemischt und fücht gemacht
mit eine(m) essig und wid(er) gedört da
noch schiess mit .

Wiltu ein gute(n) magen zu behalte(n)

Recipe Anis / fenchel / eniß Römischer kümel
weyß kümel yedes j lot . süssholtz iij lot
Coriander ½ lot : galgen : muscaten : zitwan
diptam : yedes j quintlin Die würtzelen
und süßholtz schneidt od(er) stoß klein und
die andern somen al groblich durch ein
ander gemischt morgens und abends gessen
kreftig und sterckt den magen .

Vor krümen im leyb

Recipe Römischen od(er) welschen kümel als
groß ½ ey (eyer) mistel als groß ½ nuß
od(er) ein hasselnuß : den kümel zerknitscht
den mistel klein gestossen Die beyde in
wein der gut ist uff ein achtmoss wol
gesotten wan getruncken (ein gute(n) trunck
Da uff sich nider gelegt wol zugedeckt
und geschwitz gemacht Thu das zu vij
gewicht wenn kome(n) von sinnen mit her in

So kurtzen athum hat vnd
zuckung so ir dich ain liebs sticht

131 Nim eichen mistel wol gestossen mit
wyn den ir hilfft

¶ Vor stellung older wasser

Nim die knöpff die an den dorn
hecken wachsen puluer sie Expertum

Zu alten schaden ein gewiss artzney
wie der ist

Nim eichen laub das gebrochen sey uff
vnser lieben frawen tag visitation vor
der sunnen uff gang lege die selben blat
In ein wyn weychen sie dar lege
der bletter eins dar nach zwey dar nach
drü vnd loss ir also daruff ligen
Solliches ist an vil menschen bewert worden

Vor Rüdigkeit wie die gestalt ist

Rispe die mitelst Rinde von faulbaumen
holtz Sied die in alten schmer vnd
kreutern vnd biss uff drey finger in
gesotten ist dar nach gi in ein batt
schwitz wol vnd schmir dich do mit

das thun ein mol oder drew du wirst heil

For die worm im leib

Recipe j hantvol korn vnd vj lot grassmutz-lu
sydt dz mit ein ander in fischers wasser
vff iij finger ein : drinck da vo : die worm
gen vo dir | den auch dar vnder gebrant
hirtz horn klein gestossen

Wer ein kalten magen hat vnd nit
wol dewen mag nutz diß noch
geschriben puluer

Recipe zimet rörlin iij qntl : galge
negelin yglichs j qwintz : langen pfeffer
ymber : itlichs j quintlin : Cardamomi nu
stat blut : yglichs ein drittel j quintin : Enis
gfert j lot zucker iiij lot : Al stuck zu
puluer gestossen : durch ein ander gemischet
brauch des morgen vnd vor dem nacht essen

Ein gewiß artzenij zu — Nota bene
alten schaden von die sint

Recipe eytschn laup gebrochen vff visitationis
mariae vor vffgang der sunnen bey dem selben
pleibet in Rüwen vnd wirch sie : ker

dizin ains : dal noch zway : danoch
drew vnd loß es also dal vff ligen
Diß stuck ist an vil lewth oder
vnischen bewert worden

Vor den gel sucht

Recipe ein hant vol oder zwo oder
ein schüssel vol epheü das in welden
vff den eich wechst Daruber geuß
ein moß guts (wein) wie Sied es
drey stund in vnd drinck am morgen
dal von ein drunck vnd fast ein
weyl dal vff vnd obents so du
schloffen wilt auch ein drunck
es helfft probatum

So eim ein Thier in
die oren kompt oder ein ander worm

Nym bernschmaltz zu laß es : thun
es ins ore Oder nym zwiblin safft
treyff es auch dar in : Noch dem schmaltz
sei schon geroß On allen zweyffel

Vō

Rosmarin win getrunck macht haüpts augen sicher / Ist auch gut getrunck vō hō vß fallen

¶ Vor zan we

Es thun auß rossmarin holtz gebrant Oder zen do mit gerybn : würt behüt vō allen we

Flund ych

So dir ein zan wütt / So nim vō j & beitram und sid in lautern win das ein mal oder drey das werd [illegible] : Nim das vō in mundt so warm du es liden magst / behalt es also. Im mundt : macht das fluß und stillet die schmertz : thu es offt : und lig dich uff die seit : do bösen zan ist hilfft woll.

Vō ber Welt ein gutten lepkuchen machen So nim das zu j moß honigs und nach geschriben würtz : Nemlich iiij lot zimt j lot muscat nuß j lot negelin j lot der besten Ingber j lot pariß korner Das sint viij lot zu samen Das zu nim viij lb mel [illegible]

Uff ein andern sin und mit de besten :

Nym dan ein moss honig viij lib mel
j lot lang pfeffer / ij lot wyssen ymber
v lot gemeinen pfeffer würtz ongeferlich

Wartzen zu vertriben Nym das wasser das
uss einem eychbaum laufft so man in ab hawt
oder saget und wesch die wartzen mit dem
morgens mittags und obents : dry mol ein dag
so werden sie vergon .

¶ Vor dunckel augen

Recipe wegwyss blumen wasser thun das
in die augen sy werden clar : und ist bewert

Recipe schelkrut wasser Das krut zu
wasser gebrant und in die augen gethon macht
sie clar .

Der übel gehört

Recipe wechholterber und seuenbaum glich
vil Siedt das in guttem win Thu in einen
nuwen hafen wol vermacht und oben ein
löchlin durch den deckel und heb die oren
uber den dampff ist bewert von kunrat
[illegible] ydem

Nim alt honig Roß : Rawtt vnd salbay diß
siedt mit gutem wein (In ein hafen vnd heb
das or dar vber Doch das der dampff nit
zu heyß sey in gee (Die weyl baß : thu es
auch mit ein newen monat ...

Wo ein krancker mensch do hat ein
apostem Oder geschwer der kelen

Item mach im diesen : Nim süßholtz
Eniß : feygen mit tubel (yder ij lot : wasser
ij moß Das alles sied wider ein ander
vnd drinck alle mol dar von

Ob aber du das nit haben magst vnd weit
vo den artzt bist vnd geschwer in der kelen hast
So ist nichts bessers dan das man nim
warm milch vnd gurgel die als heyß man das
erleyden mag vnd das offt vnd dick gethon das
benimpt die schuß vnd macht die geschwer zeitig

Vnd so das geschwer vff gebrochen ist
gib im zu essen (warm weich eyer dotter
vnd gersten wasser zu trincken vnd gersten
muser zu essen .

~~Ein fast gut salb zu alten schaden und wo der ein lor faul gewist ist krumpt wider~~

Recipe bircht kysel oder kinbarte wol gebrant vj lot : bleyweiss vj lot : dachsschmaltz iiij lot und schmaltz iiij lot : mach es ~~kalt~~ zu und salbin sie ist gotz wirt

wartzen zu vertriben

Nym spon grun wol gestossen ij lot : honig iij lot : essig v lot seudt es halbs in : mit disser salben : salb die wartzen das mit sie ~~fallen hin weck~~ .

vor die hor worm der kinder uff dem haupt : die sich alzeit kratzen und mach in das hor mit gew ... abschneidt

Siedt ein laug mit golt wurtz und ... zwag im da mit expertum

Wer nim nit pfrüntzen das sied wol und schaum es reinglich und zwag dem kindt ... da mit expertum

Rotten an beinen oder sunst wo wünden gewist zu vertriben

Nym allaun sied das mit dem bisting
wird / die gehaben magst / nit durchlen das
In lig die vff die rotten flecken

¶ Dorn oder spreyssen vß zu zehen

Nim mandkraut stilt als hund daran
deß kraut stoß vnd bind es das vber
gestatz

auo Salb fur den grint vff der
kinder hoüpter

Nym ein hantvol wirkoltbirn die sied mit
eine halben kolben vol wassers hab dan das
weg zu treib sie wol mit den hend vnd druck
sie das / durch ein duchlen / halt vß gebalt
das die es in ein pfendlin vnd das zu ein
loffel vol rinberen schmaltz dz sied so lang
biß der wirkelthow saft gar in gesewt das
thun es heimlich behalten das es ist gut
vo den grindt der kind hoüpter etc

Ein gut trenckel zu den zenen
so sie we thun vnd die backen ge
schwollen sein

Recipe bertram salbey die mitel rinde vo
schlehen wurtzel vnd mastix diß sied

halbs mit essig vnd wein vnd loss es wol
In sieden · do vo mach ein kurtz brüln da
mit krüe dem andt sai mit ein löffl vol
ie eins nach dem andern gleich warm der
legt aindr dz nit vnd schriss .

Der nit harnen mag oder brunzen

Nym der schnecke hüsser der man in den
garten findt die stoss zu puluer oder
wader mischt ein wenig krebs stein gestossen
das gib im zu drincken mit ein wenig
weins oder wasser er wirt harnen

Dem der harn entlaufft oder on
sein willen entgett

Nym balsam kraut / mach da auss ein
plaster vnd leg es vff zwischen den nabel
vnd das gemecht · benimpt die kranckheit
diabetica genant · Das ist / dem der harn
entgodt on sein willen

Adydim

Auicenna schreibt Nym Cypressen kraut
legs in wein · vnd drinck da vo

Ad ydem plinius schribt

Recipe crestern siedt die mit cisten wasser
und leg das also uff die nabel (biss uff
dz gemüsht (benimpt den krancke

Ad ydem

Recipe steinbrech krawt Seud das in wein
und drinck von diesem wein Es helffet

Ad ydem

Recipe feltkümel drinck den mit wein
ist vast gut Auch also in gewand Ist es
gut den ~~kirchen~~ den muster

Vor die filzläuss

Nim buchsen pulver : mengs mit baum öl
od' populeo als ein salben streich an / sie sterben
Also bu dess od' geschreiben pulver Also gebraucht
und uff den worm am finger gelegt tödt
den worm Expertus

Vor das lucken von fluss
an ein bein

Recipe grun vitriol wasser : Rieb das in
hat vil leuth geholffen

#
Ad ydem Zitlosen wurtzel schneid die dun und dör
sie wol stoss sie zu pulver : nim v od' vj öl gallen von
hechsen wussler als gross j haselnuss : mischs soliches
und ein ander Ob ein fewer (mach ein sab
do tust bereit (od' sunst laug sie fallen hinweck

Fur den Rotten außgang

Trinck eÿchen laub wasser ist ein bewert kunst: das fud: und du bist du in warheit

Ad ydem

Nym holder beren die do zeittig sind mach das uß ein safft das in solhen brot drincke und isse das stoppet gar sere Probatum

Contra febris

Nym j hantvol funff finger kraut leg es uber nacht in ein moß brunnen wasser zu morgen sihe es da von dem ein rich gleser der das fieber hat dem gib des wassers so er in an kommen wil zu drincken so lang biß es im nit me ankumpt Auch dar noch biß er sein gantz sicher wurt

Wo es aber nit weichen wolt so nim den safft von dem selben kraut : und vermisch das wasser : das durch bricht in 4 stund sanabitur Expertum

Von kinden wie : die von stein kumpt

Bad mit pfennich in wasser bider und bind des selbigen krauts ein seckli vol uber die kind in dem bad

Fur di fluss der beyn Er sey
weyß od' rot / alle frische kunst

Nim wollende tesl : dz mā nēnt fratze
wedts ein hant vol vnd sied sie wol in wasser
vnd sitz dem menschen der also mit dē fluss belad
sein fuß in das wasser vff ein halbe stundt
er wirt vff stundt gesundt

Welche clar augen haben vnd die lang zeit bewaren
also : dz du nit augen spiegel bedarffest Der
ist obents so du schloffen gen wilt Auch morgens
so du vff stist stetigs fenchel wuchssen ein
koln iiij od' v od' vj vnd den Atem nachts
so du fenchel ist in die augen geblossen (macht
wunder baliche gut gesicht vnd langwirig :)

Wan die augen stich kummen

Nym dürre dis lang Attigkraut (vnd honig
als gleich mit ein ander wol gemist vnd
gestossen : den safft durch ein duch So vo
gedruckt (die augen da mit bestrichen : macht
sie schön vnd dürre

Dem die augen we thun

Nym wermut wermut zerstoss den mit meyd
honig der vo nie gewumpt worden do mit
salb die augen sie wird clar (vnd heiligen die schuss

Vor die heyserkeit

Nim senffmele vnd honig dar vs mach ein kleid kuchlin eins blapartz breit die bark vff eims heissen stein (Oder iss den so du nachtz schloffen gen wilt vnd sclt dar vff nit essen noch drincken So zergat es dir

Vor die barmutter

Iss knoblech ist die best vor beyrtist kunst das fur die do sein mag

So das blutt der nasen

Recipe doch nessel wurtzeln (In die hant die halt so lang (In der hant biss sie das (In erwarmet : ¶ Diss ist ein fraw vom berg von der hertzogin gelert wart hat geholffen

So dir die negel an henden

oder fussen sterzeln : oder faul sind

Nim Tormentill das puluerisir vnd werff das puluer dar in es heylet

Contra Podraga (ine pw der fuss

Nim saffran eins ey dotheren Rosen wasser saltz vnd milch diss menge

¶ Ad ydem

Nim nessel blett stoss die mit baum Oli gemischt der schlag durch ein sytt : oder syge : legt ein tuch durch das in gemicht wer der podagra : der versucht es

als durch ein ander / reib das in ein kleins düchlein
schlag es dar über / so ligt dir es wie taig

Ad idem

Nim kupfer den mach glüendig / lesch in
geiss milch lass den kupfer das in
rich in der milch ein düchlein leg es
über die glider / es hilfft auch

Ratz or ¶ Ratz Oss do vo sie sterben

Nim vitril und glass: alles wol under ein ander
gestossen: mit honig vermischt: mach kleine
kugelen daraus: leg die an die ort wo vil ratz
sind: so sie das essen sie sterben.

Ad idem

℞ auripigmentum (oder) arsenicum brodt speck
und streu es darauf

Vor ein Rauch der stadt im halss ist

℞ j hant vol kleit wegrich wurtzel sauber
gewaschen: thun die in ein newen glesin hafen
und dar über ein + moss guter larz weins (lass
es halb in sich: darnach seyh es durch ein
tuch durch / es werde im hafen und das zu
ein löffel vol honigs (schwerlich zu erst und
ander mol vast wol / darnach in des so wol

dü es kleyden magst dem mundt : gedgauchen
es im mundt halss vnd spi[illegible] vnd auss
das thu ij oder iij mol es hilfft wol

So ein misten oder fallen schlag oder würm den stich geblendt hett

Recipe dz kraut den kalm asa fetida genant
stoß das ein kleinen wid : vnd tuncke
das so ert es ver dem alles zwyfel

Das ein pferdt nit zu stich wirdt

Nim schot bynoss würtzeln vff sant Johans
baptista tag obent gegraben (Zehe die würtzel
der erd schwenß : vnd des vor als gross ein bon
mach es dem pferdt (an sein gebiss den das
maul

So ein pferdt den stich vber gang vnd do vor kranck ist

Nym essig ein halb ein stal vol : gestossen
kreid : als groß ein bon vnd ein wenig
saltz : stoß das vnder mit dem essig : bind dz
pferd vber sich vnd schütt im das in halß : es
genist.

Woltu ein menschen der hat margen schlöffe

Re xiij oder xiiij : hasen gallen Oder die vnd puluerisir treib sy dem menschen in : mit einem löfel vol warmes weins

Woltu (das) wundenn wircke Re schaffen ... thue im dar ein wenig (...) bind nass löchen ... macht zu handt

Sie oder so ein mensch heiser ist

Nim nessel wurcz vnd . kappeln / dass siedt mit wein vnd drinck das es ist gut

Vor dem husten

Nim ij lot süss holcz : amander Rautten : als ein nuss fenchel vnd enis : ietlichs ein quintlin vnd ein quintlin das (vnd) fur wigs : die zerschneidt : solichs alles siedt mit wasser : in einem messigen hafen das drittel in : diss trinck warm : morgens vnd nachts .)

(Wem schluss vnd kelchen vor hiröpt vnd vnd die war als wolt der halss zu schwellen)

Nim j ...mass süss milch vnd j gutten löffel vol mit honig das laut sey : thun diss zu ein ander in ein pfannen lass es ein wenig sied .

der nid da von als wann In dein mundt
gargal da mit hin vnd her Im halß das
weicht da als hatt gestanden vnd mag dis
auch einnemen zu drincken Aber das gurgeln ist
besser .

Welcher frauen ir kranckheit zu vil gett

Nym Quendel kraut · sied es mit instein
setz die füß da in vnd heb dich darüber
das der schwadem zu dir gang Es hilfft
ser wol .

Vor hitz vnd rot der augen

Recipe Roß oder finchel wasser (vnd frauen)
milch vnd ayr klar (das wol geklopfft
sey Aller gleich vil : misch es aller vnd
ein ander · Nim hanff oder flaß das In
kein agel sey Oder weich tüchlein · mach
da auß scheiblen Als breit die augen sein
dunck die darin vnd legs vnd bind es
vff die augen lider thu das dick helffen
vast wol Zeucht die hitz vnd röt von den
augen

Ein plaster dz do durch ad Caput
zeuchet eyter der diefft der leib leit.

Nym linsen somen pulver : fenum grecum
pulver ysopp pulver Camillen blumen pulver
dubenmist pulver / senff somen pulver : gebrotten
zwybeln : honig Also vil dz genug sey
mach ein plaster dar vff (ist gut vnd bewert

Ein plaster blut schweren zu weichen

Recipe : honig gebroten knobloch / gepulvert
hefe : mistel ... wend : dyaquilon vnd mach
ein plaster dar vff

Des Reinischen Rat hilff vnd trost
Sind die erschröcklich vnd bewert bey vnser zeiten
vnd hor schnellen vnd tödlichen kranckhe die
Engelischen schweiss sucht genant vor der vns got
der almechtig gnediglichen bewaren wölle

Wen diss schweisssucht vnd kranckheit an köpt
so losent fragen was die glock geschlagen hab
Das merck vnd behaltet eben   Dan die mit
dieser kranckheit begriffen werden Im xxiiij stund
vngeuerlich werden geholffen Oder sterben

So ymant mit diser sucht vnd kranckheit be-
laden do fur vns got bewar   Den kumpt
sie mit hitz Oder mit frost vnd kelt an
vnd wirt mechtig sere schwitzen vnd wirt Im
fast vnmechtig wie vber al sein leyb

Etlich kumpt die kranckheit an : mit heyssen
vff steygungen vnd grossen vnschwitzen nicht
vnd die mit schwitzen Den gib man Im muskat
blumen : mit warmen bier : Oder leichten warmen
wein : so schwitzen sie

So aber ymants die sucht vnd kranckheit

das fündet man gar behent In der nacht am
bett am krumpf. So sol man im die decken
das wander hin bett werden lassen Wer aber ein
fidern oder deck bett über das sol man
offt kennen oder offt schwach. und die federn
herauss nemen und im alles die zeichen werden lassen
Ist sei aber zu leicht und zu dün So leg das
offt ein dekel bett daz ist in dissem und lass
In das wasser ligen biss zu halss bedeckt und
bewaren das der lufft Ime die brust das an
gesicht und die ballen der füsse nit an rüre oder
an were und der kranck sich nit vil hin
und her wan wasser zimmer [illegible] sol ligen
Item man sol zwen man bey dem krancken lassen Ime
zu bewaren das er sich nit entploss oder offt deck
und besunder und vor allen dingen. Den krancken
vor sterloffen offt zu halten Da wo sölliches wer
sehen oder der kranck In söllichem versumpt
wurde er doll im haupt und kain vor sinden
Da mit man aber den kranck vor dem sterloff
mit halten und bewaren kund So nim im

weinig rosswasser streich im das mit eim schwam
Oder eim düchlin zwischen die augen vnd die
oren vnd schlaffen wan Oder byr essig
streich Imi mit ein schwam Oder düchlin
in die nasen vnd fürt stirnis mit Im das
er nit schloff wol er drincken so geb im nit
starcken wyn vnd das sol ein weinig erwarmt sin
vnd sol man Imi uff ein mol nit mer dan
zwein löffel vol geben
Item uff das haupt sol man dem krancken ein
schloff hauben setzen vnd ein wullen mützen
daruber
Item man sol auch dem krancken vnder sein
augen sehen mit einem warmen tuch den sch
weiss ab wüschen
Wen diss kranckheit den schweiss sucht der
dag an kumpt. der Ist es ein maner
bilde leg sich nider in hossen vnd wan es
Ist es ein weibs bilde so leg sich in kleidern vnd
loss sich zu decken nit me dan mit zweien
düchern vnd vor allen dingen mit keinen feder
decken vnd loss im handlung thon wie

hie vor geschrieben stett Item den merer theil
der menschen kumpt dise kranckheit mit schrecken
und erschreckniß an Der sol im yeder mensch mit
fleyß sich bewaren)
Vor vor allen dingen muß man dem krancken
seinen willen gar nit lassen waß er im gethon
haben will Er muß man im nit gehengen noch
thun
Item die schwitzen so sollen krancken des nachts
die weil sie nachent am bett ligen uber komen
Ob die nit stil ligen wolten So hefft man sie
Oder nehe sie In die leylach nit an das bett doch
das kein lufft wurder Inen komen mög und
bewar In mit deckung wie ob geschriben stett
Summa der er also kan xxiiij stund erst
ligen und dem got genad gibt Der genist
der sucht und wurt gesund
So im mensch die xxiiij stundt auß gelegen
hott So heb man In doch mit einem warmen
leylach und henck oder schlag In das umb
das er nicht kalt werde und zeuch Im etwas
uber die fuß und bring In bey das fewer
oder in ein warmen stuben und vor allen dingen

Loß in den vnd dagessen mit den hefft gen vnd
bewar sich vor vil vnd kalten drinken weil
ein mensch so xxiiii stunde heruamb stundt
schlaffen das loß man den frey zu das
den got bewar. Das der here ist wenster aller
menschen amen

Preseruatiuu

Recipe Rot Rosen wasser Rauten wasser
wermut wasser vnd weyn essig der yeder
so vil als der ander alles vnder ein ander
gethon vnd des vor allen morgen nuchtern ein
loffel vol yn genomen .

Hew korn egidy
Gersten habran budrich
vnd flaß vrbany
Ruben wurtz kylian
Erweiß georgy
Linsen Jacobi micg
Hew zwibel ambrosy
All felt grün tiburcy
Hew kraut vrban
vnd grab ruben Galli

mach wurst martini
kauff kes vincula petri
Trag schwein sixti
So wachst der Bartholo
kauff holtz Johan
wolten is haben michael
klieb stuben sixti
wolten warm han nicolai
Biß guß martini
Trinck wein purificationis
am

Artzney wie man sich halten sol
mit vilerley des weins zu hilff ..

Wan der wein ist nit gut zemachen So der
mon new oder vol ist Man sol auch kein
wein machen Das so der himel klar und
lauter ist

Frantzwein lauter zemachen

Wiltu frantzwein lauter machen So hab acht
das das vaß vol sei und bor drei zapffen
in den boden ie ein ober den andern und
laß darnach am obern zapffen ein viertel wein
herauß nach ein ander und nim ij lot senffs
und stoß den wol klein und nim des weins vom
ij viertel: und weyche den senff damit
und giß in dan in das vaß klain rüer
wol umb ein ander

Zu bestendigen wein / dieweil ein tropff im faß ist

Recipe Eschen von wackholter holtz thu
sie in ein tüchlin und schwenck den spunt
damit und überkloß das vaß also; das

das der wein dadurch das rüchlin nit
an nimt Der win bleipt bestendig lang

Wo der schmeckig win. Die
niemant geniessen mag

Recipe wechelthon holtz henck das in
den win so verlürst er den geschmack
des schmeckts ¶ Oder nim wechelthon
korn seud die vast wol in wein. zerstoss
sie dan noch in eim morsel et thu sie in
ein secklin Vnd henck es in das vass so
wirt der win wol geschmack gut vnd
klar Du solt den win ablassen in ein
ander vass.

Wie der win fest stein vnd
gut zemachen

Recipe Zu einem fuder oder zu einem halben
fuder weins j lib oder ij lib bleis
das loss es in einem ysin loffel Oder sunst
giess es also heiss in den win Vnd loss
den win also x oder xij dag ligen
so ist der win schön fest vnd gut

Siegzün wein frisch zu machen

Recipe dis weins uß dem fass xij maß
dan slag und schlag ein wid im fass fast
durch ein ander mit einem schit. Dan nim
lob weinstein ij lot sinder j lot zimet
rinde und ein hant vol saltz das stoß alles
zu pulver under ein ander. Darnach thu es
in das fass und rür den wein und die
materi wol under ein ander und fül das
fass wider zu, und loß es also drei dag
oder so vil nacht ligen so wirt der wein
dan wider frisch und gut

Oder henck ein gut küstel voll mit
der blumen in den wein er wirt frischer
und gut

Wen ein wein in dem fass schmeckent wirt

Recipe Coriander zerstoss den in einem mörser
stein und schütt in darnach in ein lauter
wasser, das die schelffen oder hülsen oben
ab komen. Es got von dem Coriander thun

dan sie ein kleins säckhlin. Vnd henck das sie
das fass vast halb nit [illegible] den
bösen geschmack oder Nym zu einem fuder
weins j lb zu ein ½ fuder ½ lb
vnd zu ein viertl eins fuders j viertl [illegible]

Wan ein wayn siech worden ist

Recipe kleins stainn sant ein gut theil
mach den wol als fur (in einem alten
kessel glüend das heiss (schut in also heiss
in den siechen wein zu mit [illegible] fastig

Dass ein wein bestendig bleyb

Recipe frölbaums holtz vnd thu die ober
rinden herab vnd thu das das holtz in
das fass mit wein Also das es stab oder
stuck durch den wein gee vnd oben
vnd vnd [illegible] Das macht den wein
bestendig

Ad idem

Recipe Rosen bletter samen (oder samen bletter
wol dz gestossen: In den wein gehenckt

als bald noch der jeren so wirt er bestendig

Das ain wein nit brech

Nym weyrach vnd milch in ein vas thue der brecht nit

Das ain wein lautter werd

Recipe eyerschalen vnd eyr vnd kloppfe die zway stuck vnder ein ander fast wol vnd geuß es dan in den wein so wirt er lautter vnd bestendig

Zu abwasserend wein

Recipe kiselstein thue sie in den wein so wirt er lautter vnd setz sich bald

Das der wein nit prech

Recipe walkelthon wurtzeln oder wein reben bluet oder hopffen bluem so der wein noch most ist so henck genant bluet oder hopffen bluem in ein klains secklin vnd henck es in den wein der walkelthon wurtz magstu also gantz dar in hencken der wein bleibt alweg bestendig

wo der
wein wider zu bringen der sein
farb verloren hott

Nim zu eim fuder trüben weins 8 mass
küe milch und zwo gut hantvol weissen
kern die stoss biss das die usser rind da
von fallen Dar nach wasch die körner auss
eim frischen bronnen wasser und thu sie dan
als in die milch und dar nach das alles
in den fass [illegible] Das man wider bring
vil doch zum vol[illegible] Das die
materi da in [illegible] Da nim ein durchlöch
ert scheit oder holtz und slag den wein
im fass da mit Also das es alles wol
und in ander wol gemischet wird Dar
nach fül das fass mit eim frischen bronnen
und schlag es zu Nach xv tagen
sicht man den wein schön und gut von
geschmack und kreftig : wan die
milch bringt die farb und da
weyss den geschmack

no Wein schön zu behalten
od[er] schon zemachen

Nimb ein büchsen Ingwer als gross als
ein faust thue es in ein fuder weins
bleibt schon biss zu endt

Der weichen wein

no Nimb die bletter oder wurtzel von ybsch
legs in weichen wein . Er wirt hert dauon
und kumpt wider zu ime selbs

Weichen wein wider zu bringen

Nimb zu eym stuck weins j echtmess gebrant
weins / thue den in das stuckich fass da
in die das weich stuck weins ablassen
wilt und da zu ein zacher von schwebel
gemacht einer elenbogen lang und finger
breit / den zund an sampt dem gebranten
wein und loss es alles im fass verbrennen
und als dan schlag das fass oben zu
und loss es also zugeschlagen ein tag
und nacht / ee dir den wein / dar in ablassest

Darnach loss den weinchen vnd In das fass
mit dem gebratten wein vnd zarchen brut
vnd loss in wol biss vff ij oder
iij moss: vnd fül das mit einem frischen brunnen
wasser Loss in kochen vnd in fallen: schlag
in zu: Loss in also zu geschlagen xiiij tag
ligen Darnach bring in vff so hastu
gutten nagelkeren wyn: an alle zitti vnd
wichen

Trubin wein lautter zu machen

Recipe j ~~lot~~ weynstein vnd ein lot
saltz zu einem füder vnd brenn die zwey
stuck In einer pfannen: das es dörr werd
Darnach stoss es stöckechs zu puluer vnd
wurffs da oben zu dem puntten hin In: In
den wein: vnd schlag den wein in dem
fass gar wol etc

Welhen wein lautter vnd schon
machen das er zu gutter farbe kom
vnd do by blyb.

Recipe dürn stein: vo einer hasslen stangen

Abschnitz seud die in strömen wasser stettig
wol: Thu in einem kessel vnd schaum die wol
vnd leg die stein: Thu in das fass: So wirt der
wein lauter

Wan du wein anzepfst
das er schön bleib

Nimm drey gantz welsch nuss mit schallen
in den wein geworffen wann du in anzepfst
zu trincken macht in schon vnd gut die
weil ein tropff im fass ist

Rotten oder trüben wein
lauter zu machen

Nimm zu einem fuder trüben vnd schwartzen wein
j lb mandel klein wol gestossen vnd so
vil weissmel dar zu vnd nim des
selbigen weins vff iiij mass vss dem fass
vnd mischs die ding mit ein vnd den wein
wider ein ander gar wol Darnach giess
es alles oben zu dem puntloch in vnd rür
den wein wol im fass durch ein ander
wie vor dick der vor gemelt ist. So wirt
er wol schmeckent vnd schon.

Zů schonem wein

Nim grůn wegreich kraut · thůn od' henck das in wein Er sei weis od' rot · so wirt schon und frisch

Im herbst henck wacholter per · hopffen bletter sinch · od' schein gleisam in den wein · d' ist lichz behelt den wein schön

Das sich ein wein nit keret

Nim wacholter henck sie in den most die weil er jeret · darnach so er verjeret ist zeuch sie wider heraus So wirt der wein bestendig und gůt ·

Ein anders zů bestendigem wein

Nim hagen thorn blut · thůn sie in ein secklin · und henck sie in den wein · so wirt bestendig gut und starck

Ein secklin mit hopffen henck das in den most so er an hebt zů jeren So er verjeret ist · thůn in wider heraus · behelt den wein das er sich nimer keret

Hans Jakob Waser. 44a

Zu̍ schönem wein

Recipe gebrantz leimen vnd würff Im noch der Jesung In den wein, So zeücht er leym die hitz zu̍ thal vnd macht den wein lauter vnd schön

Oder Johans kraut (ein gute hant vol zu̍ einem büschel vnd henck in In den wein: So wurt er klar lauter schön vnd bestendig

Oder bibenelle henck in In ein rüben wein er wurt schön.

Wenn der wein faul ist rein vnd gut zu machen

Recipe zu einem fuder j lib süß holtz schneidt das zu kleinen stücklin: laß es dürr werden darnach stoß rede es durch ein sieblin Laß auß dem faß 4 maß weins vnd rür den wein so noch in faß ist wol mit einem saubern stecken: Darnach in die gleich matzig dun das in ein messing kanten vnd das weins da zu thu es in die kanten auch wol: Noch dem geüß es in das faß

vnd rür den win gar wol (wie vor) vnd
fül das fass wider vnd loss in also
iij dag vnd nacht ligen Er wirt recht
milt vnd gůt

Ein andern win milt zu machen der sawer ist

Recipe zu eim fuder j lib zucker ij lot
zimet rinden j lot ingber. Dass stoss alles
zu pulver vnd thun es in den win vnd
rür den win in dem fass fast wol. wie hie
vor geschriben stet. Darnoch fül das fass
wider. den win loss also drei dag vnd
nacht ligen Er wirt milt gůt vnd süss

vo bu

Roten win gůt farb zu machen

Recipe 4 moss milch zu eim fuder die wol
ab genomen sey. Loss die heiss werden bey
dem fewr. Doch dz sie nit siede. vnd
loss vj moss weins vss dem fass vnd rür
vnd schlag den win in dem fass wol durch
ein ander mit eim stein vnd dan

thůn dir nichtz Also geüss in den wein
Im fass vnd schlag in den: da im Aber
dürch ein ander: Ein viertel einer stundt
darnoch thů in wider zů: Lass in drey
dag vnd nacht zů geschlagen ligen so ge
wint er farben

Golt farben wein: grůn farben
von stein zů machen

Recipe zů ein füder des weyss v̈ xxxi
eyeren: thů das in ein kübel vnd schlag
es gar vast wol mit einem besemlein oder sunst Lass
es darnach sten: biss es sich gesetz da
thů den schaum oben herab vnd lass des
weins vss dem fass vi mass vnd schlag
dan den wein Im fass gar fast mit einem
scheit vnd geüss dan die gemengt eyer
in das fass vnd schlag In aber woll
darnoch halt dich in allen dingen wie gleich
hie vor Im Recept des Roten weins
geschriben stett So gewint der wein
ein grůne farbe das du in magst verkauffen

Ob ein wein schmeckig wurd: der nim
buchen holtz und henck sie in den wein

wie du sollen wild machen
solt der guet sey oder nicht

Item ettlich leut behalten sollen wein lang das
tut das sie es vil zu samen bringen und
das ist nit guet und sie zerstoren an dem
testen Darumb wer gut sollen
wein haben wil der prich die sollen wein
per körnen ab zu rechter zeit und die
körner zu rechter zeit behendiglich in das
vass bringen und süssen most daran
giessen und schmach ein spunt gar wol
und bor durch das pixl ein loch mit einem
zapffen neben und stoss im vo das sie
vo einem holder die nit zu klein sey und
setz ein strössel daruff und loss in das
in topffen. Wie zu schreiben etc.
wasser in ein hab

z

Item Ich hab vernomen So der wein oder
most wasser in im hab So ol mach das in
ein klein vessly schwimpt die ber enbor
so ist der wein on wasser

Ein ander versuchung Nim ein tuch oder
ein papier oder ein halm : oder ein sinilkin
von holz : oder ein ander geringes ding vnd
bestrich das mit : paum öl : vnd stiring
das öl wider das von vnd stoss es mitten
in den wein vnd hat der wein wasser
in im so hangt wasser tropffen am selbigen
ding .

Ein anders von dem selbigen weins gemust oder
impt in einen newen haffen vnd setz den an die
lufft ist der wein wessrig So wirt er in
dem haffen zu essig

Voͤs hat kaufft · m · Gl: hiri kotz
ein gewessel

Do nim baum öl und laug das wider
und den wider ein ander geklopft wol
und das noch ein klein duchlin das durch
gesigen und das wider geschlagen ein mol
oder meir so dorf es vo stund an das lesten
ze
nu ke
~~kleitz~~ blut die ein wenig willen sein schlag
dor raw deil das weber is hieln auch
so ein schemel ein osten war probatum

¶ Dz capitel sagt vō einem todten
kindt in muter leib : seind syben zeichen

Das erst : so der frawen brust welckt vnd
weich werden ¶ Das ander zeichen eins
todten kindts . So sich das kindt nit regt
in muter leib vnd sich doch vor hin geregt hot

Das drit zeichen . wan das kind in muter leib
felt vō einer seitten zu der anderen wie ein
stein . so sich die fraw wendet

Das vierdt zeichen so der frawen ir leib erka-
ltet vnd der nabel vnd scheindt doch vor
hin warm gewesen

Das funfft zeichen so auß der beermuter
gendt böß stinckent flüß vnd besunder
so die fraw scharpf hitzig kranckheit
gehabt hot

Das sechst zeichen wan der frawen ir augen
tieff stond in dem haupt vnd das weiß
der frawen blaw wirt vnd ir die oren
vnd nasen stecken oder kalt vnd die
lefftzen werden bleifarb oder tunckel

Das sibent zeichen eines todten kindts in
muter leib So die fraw vnder dem
nabel vnd in dem gemächt groß we hot

vnd ir angesicht gantz vngestalt vnd miß
farb ist

Das acht zaichen So die fraw hat
begirdt zu essen vnd zu trincken wider
wertige ding anders dan sie gewonk
lich isset vnd trinckt

Das ix zaichen So die frawe nit schlaffen
mag

Das x So die fraw die harn wind
on vnderlaß hat vnd begirdt zu
stul gantz mit trang vnd not vnd
doch wenig stul gang oder gar nicht

Das xi zaichen der frawen ir ge
worfflich ir ougen stinck vnd wol riechen
ein ander oder tritt das noch dinn
wind. des kindt todt ist

Das xii zaichen So merck man ob das
kindt todt ist in muter leib. wan man
ein handt in warmen wasser gewermet
legt vff der frawen leib. fügt sich dan
das kindt nit von der wirme so ist es todt

Wie man das vo dz todt kindt
vō muter leib bringen sol
Jtem die fraw sol trincken vnd anderer
frawen milch so gat das todt kindt
von ir

wie einer vil kugln scheß will

Ist der nit ein schoss lib wol gebratten das sie doe wiet und ein stuckh geschossen und ein alt kopff etc.

Ein schonen wind zu machen

Ist ein kraut genant schoss gadeln das der ein buchslin geborn das zu einer pum botten zu ein mag und dem immer gebunden das es uff das grund geht etc.

Vor die frantzosen zu heilen gebrent kalk

Ist ein halb lib stuckh Rosch binsen kes tappel gundel reben und das gesott in einer lang so der ausen der bind gest do mit zu waschen und das wasser in ein bet gelegt daruff geschwitzt und plegen thu das mag ein ander

Von den

Die weisen und gelerten meister und stern-
seher habent funden von und in der heiligen
Cristnacht mag sehen und mercken, wie dis
gantz iar der wirckung sein Zukunft werd
thun und sprechen also

Wan an der Cristnacht und aber lauter und
still on windt one regen ist so wirt das
iar wein und frucht gnung

Ist es aber wind wettig so wirt dis ding
artig widerwertig

Gat aber der windt von uffgang der sunnen
so bedeut es sterbung der wisen und der
kunst dreiss(?) leut. Gat aber der windt von
nidergang der sunnen so bedeut es sterbung
der kunig und grossen herren. Gat aber der
windt von aquilone von mitnacht so bedeut
es ein fruchtbar iar. Gat aber der windt
von austro von mittag so bezeichnet uns der
wint tegliche kranckheit

Von dem Cristag ...

Item gefelt der Cristag uff den sundag
so wirt ein warmer gut winter und
bezeichnet vast wehen windt kumen von
von occident der glentz wirt senffter

-gen und nass / Der sumer heiss trucken
und schön : der herbst wirt feucht der
winter resch wind und korn ungeschmackig gut
und wirt vil honig und die schaff
thund gut die schmaltzhait und gatt fur-
ter thuit wol / Die alten leut sterben
gern und die swanger frawen die mit kind
gen : gut frid in etlichen landt

Item gefelt der abent auff den mondag so wirt
ein gemischter winter weder zu kalt noch
zu warm Der glentz gut Der sumer
windig : gross sturm wetter : das selb iar
in vil landen : Der herbst wirt gut
vil weins : und kurtzes honigs : Da die
jungen sterben gern : und vil frawen werden
an der kindbet sterben : und ein mal das
selb iar

Item gefelt er auff den dinstag so wirt
ein kalter winter : und feucht mit vil
schne Der glentz wirt gut und windig
Ein nasser sumer Ein trucken herbst
und boss : wein und korn zu mitel-
mass Ol und schmaltz genug : Die

die schwangern sterben : und die schiffschaft lande
leiden arbeit : die frawen sterben gern
die schiffleut im wasser haben gross un
glück : sudt werden die früchte von künig
und priesterschaft sterben auch gern die
aar

Item Christtag uff den mittwoch so
wirt der winter hart scharpf und
und warm : die jugent starck und
übel wirt der sommer und herbst
wirdt gut und windt das jar : korn
wein und korn gering und gut : die
honig wirt dewr : das ist opsel
wirt wenig : und vil zwibel : bau
leut und kaufleut leid gross arbeit
junge leut sterben und ander vil sterben
auch vil :

Item Christtag aber uff den donstag so
wirt der winter gut mit regen : die
jugent fast windig : ein gut sommer
und im zimlich herbst : mit regen und
kelt und wirt korn und vil früchte
an den ertrich geringschein : wein zu
mittel moss : die fleisch öl und schmaltz

geringschatz wenig honig · kunig fursten
und herren sterben vil dess iars · und ander
leut auch · und wirt gut frucht · und
gross · den herren ·

Item gefelt aber an dem freitag so
wirt der winter fest und sitt · Glentz
wirt gut · der sumer unstet und der
herbst wirt gut und wirt wein und
korn und honig genug und gut · die
schoff und ymen sterben vil dess iars und
thut die kersten [illegible] die augen [illegible]
zwibel sat · die [illegible] wirt theur und
[illegible] genug · die kinder werden [illegible] sich

Item gefelt der abent uff den Samstag so
wirt der winter mittelich und gross kalt
und vil schnes · und auch trub und der
sitt mit vil winds · der glentz wirt
bös und windig · der sumer wirt gut
und ein trucken herbst · und wirt
wenig korn und theurung und wirt nit
vil frucht · die frucht wirdt nit gut
aber die schiff uff dem Rin und andern
wassern haben gross unglück und gross
brunst an vil heusern und werden krieg

daz selb iar an vil endin . Ellendt
wirdt guter frid . vnd die alten stettin gutn
die bawen wirdt thewr vnd die yungen stetten
guten

Von der Sonnen schein den xij zeichen

Den Cristag so die son vol kumlich scheint bedeut ein fridlichs iar

Im Jenner

Item ist am newen iars tag vil ungestüm wetter vnd gewulckt . so wirt ein zeitung iar mit vil krieg vnd gewitter . scheint die son an sant vinzentzen tag so wirt vil weins . scheint die son an sant pauls tag so wirt ein fruchbar iar . Schneit es oder schneidts so ist mittel missig Sind aber vil nebel bedeut sterbin

Im Hornig

Am dinstag der rechten fassnacht sol man pflantzen sewen so bleibent sie al weg grün . Item wan wenig die son vff dem selbigen dag scheint so vil scheint sie die gantzen fast

Im mertzē

Wan vil nebel sein im mertzen so vil
gussen seindt im jor vnd wan vil tawen
kumen im mertzen Also vil reiffen komen
nach Ostern Alles holtz das abgehawen
wirt in den letzten zweien fiertagen im dem
mertzen das faulet nitt Item ist es am
palm tag nit schon ist nit gut

Im Apprellen

Von wenig regen An dem ostertag
das bedeut thewrung des futters wan
es aber schon ist so ist es glucklich
vnd schmaltz wolfeil

Im Meyen

Item scheint die son an sant Vrbans tag
so geratet der wein wol [illegible]
Item regnet es am pfingstag ist nit gut.

Im brachmat

Ein wenig es regnet vff sant Johans tag
des tauffers so geratt die haselnuss nit
Item ist es warm vnd hitzen frolichnams
tag schon ist gut

Im Hewmot

Item regnet es an vnser frawen tag als

als sie wer das gebirg ging so wirt es
selbig wetter [illegible] das an ein ander wetter

Im Augstmonat

Item scheint die so an unser frauen
tag als sie zu himel fur das ist ein gut
zeichen und sunderlich der wein

Im Herbstmonat

Wiltu sehen wie das jar geraten sol: so
nim war der eichapfel von sant michels
tag: bey dem sehet man wie das jar
geraten sol: haben sie uff geschnitten
inwendig spinnen so kumpt ein böss jar
Item haben sie fliegen: so ist ein mitle zeit
Item haben sie maden so kumpt ein gut
jar Item ist nichts darin so kumpt
ein dot

Item ist der öpfel vil und fru: so wirt
der winter fru und vil schnee vor wei-
hennachten und darnach wirt es kalt

Weinmonat

Lug wa das laub nit an den baumen
fallen wil so kumpt darnach ein
kalter winter [illegible] aber hinuss so

so

so kumt vil rauffes uff die baum

In dem wintermonat

Ob der winter kalt oder warm werd so
nimb aller heiligen tag von ein buchen
Und haw ein spon dar uß ist er trucken
so ist der winter warm

Item an sant andreas obent versuch Ob ein
feucht Oder dürr iar kumpt und das
tuo also nim einen glaß vol wasser
kumpt ein feucht naß iar so louffet
es über und sol ein dürr iar kumen
So schwinpt es oben über oder inbor

In dem Cristmonat

Wan der cristag kumpt an wachsendem
mon so wirt ein gut iar und ie
nehner dem nüwen mon ie besser das iar.
Kumpt er aber an ab
nemenden mon so wirt ein hart iar
Und ie nehner dem abnemenden ie herter das
iar wirt

Vom Ader lossen vnd den varwe man
das blut: das gelassen ist besichen
vnd vrteilen sol etc.

Jtem ist das blut dick, so ist der mensch
kranck vmb die brust

Ist es blaw, so leidet das miltz

Ist es gelbfarb, so leidet die leber

Ist es weiss vnd schwartz, so ist der mensch
in grossen forcht gewessen

Ist es rot mit einem schwartzen zirckel
so leidet das haupt

Ist es aber schwartz rot weiss vnd ge-
runnen, so forcht das parlis

Ist es schwartz vnd vil wässerig, so
ist zu furchten das fiber quartan

Ist das wasser durch vnd oben vmb das
blut, so furcht die wasser sucht

So aber das blut vast rot ist mit einem
wenig wasser oben, so bringt es ein
frölichen anblick vnd ist ein zeichen
der gesuntheit

Gut lass tag der ader

Der erst an sant blasius tag / philippi
und iacobi / bartholomei / martini

Im somer und glentz

Soltu uff den rechten arm lassen
Im herbst und winter uff den lincken

¶ Frantzosen zu heilen ein salb

Item das zu nym ein nuw glest by und
bri dem stapf das wo und darnach nym
so vil isop und klettenwurtz under ein ander
und darnach nym stein gemein gestossen darunder
und sied es wandel ein ander zu einer
salben und nit zu dick wo nit zu dunn
und das noch nit in sieden und salb die
plattern das mit so heilen sie das wo den
durchs

¶ Ein zitig kind zu vertriben

Item machs samen gestossen und den ge
nossen vertript es den frawen ein
zeitig kindt

Ein alt schad zu heilen

Item nym drachen plut das findt
man in der appotecken und zerreib
das uff einem stein zu pulver und
streng das in den alt schaden

4281(2) H 10188a

Quia catarrus cerebri viri vos invadit propter tempus australe
atque humidum occupans cum causa tussis atque gravitatis membrorum
spiritualium ex qua tussi intempore accidere possent corruptiones
passio autem circa predictis ad preservandum vos ab ipsis cum his
consequentibus Catarri capitis, opus est ut vos bona regimine
dieta vita utamini, quod in debita ordinatione sex rerum non naturalium
consistit scilicet in regimine aeris, Cibi et potus, Sompni et
vigilie etc. Deinde regimine Medicinale in arte curativo
pro ea arte catarri vos occupavit subiungam

Primo igitur quantum ad aerem caveatis aerem nimis frigidum
nebulosum, humidum et ventosum potissime de vento australi
atque circa vitetis Cameras humidas sive in loco humido fontibus
et fluminibus propinquas Sed sit aer camere sive habitationis vestre
temperatus quantum possibile fuerit in suis qualitatibus caliditatis scilicet frigiditatis
et humiditatis atque siccitatis, scilicet si declinaverit a temperamento melius
esset ipsum declinare ad caliditatem et siccitatem

Sompnus vester fiat in locis a terra et humiditate distantibus
semper quod autem nocturnus melius quiescat diurnus per humorem
etiam in stomacho multo propter digestionem, Sompnum autem diurnum
quantum possibile fuerit caveatis nisi aliqua occasione nocte
vero dimiseritis insompnium et tunc gravativo consortatives
vitetis scilicet par, per prandium duabus vel tribus horis
sedendo aut accumbendo elevato et erecto capite, et preparare
eius medium aut integrum non excedat horam

Vigilie circa superflue longas non existimando quiescere
quia tunc spiritum augmentant debilitate atque vires perstruunt
ideo non quiescant — Sed quod vena ... per duas

aut tres horas vigilare poteris sedendo, stando, a lumine
separando, post quam lecto vos dare poteris, iacendo ibi capite bene
elevato, et lecto mitius, Extrema ut manus et pedes tene
a frigore bene defendante.
Quantum [illegible] veritas, misi circa exercicio vitanti forti
propter [illegible] per cibum sed leni exercicio [illegible] deambulando
ante prandium et cenam per horam [illegible] vitanti. Caveatis deinde
inmediate post cibi [illegible], a declinatione capitis ad
anteriora studendo ut legendo quod caput replet [illegible]
[illegible] capitis [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] quando
[illegible] pedes in aqua decoctionis salvie et [illegible]
[illegible] quando [illegible] aut [illegible] septimana ante cenam
[illegible] circa [illegible] [illegible] longa [illegible] caput
evaporando replet [illegible] et [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] et [illegible], [illegible] [illegible]
ante prandium et cenam octo horarum. Circa autem sit
levius prandium, [illegible] [illegible] a mensa [illegible]
a prandio sive cena [illegible] [illegible] ad [illegible]
[illegible] circa potum [illegible] ante prandium [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] et [illegible] ut [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] et [illegible] [illegible] [illegible] et
[illegible] [illegible] [illegible] et moderate gaudiosa
[illegible] [illegible] [illegible]

Quarto aut[em] ad cibu[m] et potu[m] abstineat ab ordeo q[uia]
rapis et p[er]dicis? [illegible] pessu[m] est ut sunt legu[m]i[n]a
et cibaria ventosabilia et vaporabilia. Item caveat a fructibus
corruptibilibus ut p[er]sicis, pomis, cerasis, amarenis, moris.
Abstineat deinde a cibariis viscosis ut a pastibulibus, piscibus
[illegible] ab [illegible] ventribus et pedibus. Etiam caveat a cibis
omnibus salsis. Item [illegible] aceta et acetosa. Item ab
aleis cepis porris raphanis et a fungis caveat.
Vitet carnes bovinas antiquas, carnes salsas et frigatas
et carnes avium aquaticarum p[re]ssimum longa colla habentium.
A piscibus abstineat viscosis de aq[ui]s stagnalibus ut sunt
anguille, tincte? et ova dura et frixa [illegible]
Comedat aut[em] h[ic] q[ui] [illegible] [illegible] Carnes pullorum
gallinarum vituli, edi, p[er]dicis aut brodicalia de carnibus
castratis, ova sorbilia recentia, Cancros et pisces parvos
de recenti aqua. Et panis bene fermentatum comedat [illegible]
petrosilium? ceci, risi, amidi, et pisces cum lacte amigd[alarum]
De oleribus porrige comedat de spinarchia, lactuca, [illegible]
et [illegible] rubea bene [illegible]
Caveat a [illegible] [illegible] ut a [illegible] [illegible]
[illegible] paradisi
Ut aut[em] [illegible] [illegible] q[uod] [illegible] ad [illegible] cibus [illegible]
[illegible]
Potus ut sit vinum album dulce [illegible] subtile
[illegible] fortitudini [illegible] in aq[ua] clara subtili [illegible]
[illegible] cum aq[ua] [illegible] [illegible] [illegible]

Quarum ad regimen medicinale operet primo dentissima
inuam a capere et appositum ad hoc cum valent scarificationes
pedum crurium manuum et brachiorum primo fiant cum
panno calido Et tunc cum fleubotomia conuenit operet
ligaturam facere super cauillas pedum et brachiorum circa
super genua et cubitos per duos digitos Et ad iuuandum
interiora operetur ventosas sine scarificatione ponere
super pulpas tibiarum et super cubitos / Item abluere
pedes et brachiorum et spatulas in ... cum
decoctione foliorum salicis florum camille et salui
Et tunc ... ipsi ... a ...
cum ... pellibus ... de ...
... ipse descriptio ...
Recipe pellorum de ... ... pellorum de ...
... valorem ... in super valorem
... pelle
Et si ... medicina ... et ...
... calido ... et ...
... subsequens operet medicina
Recipe cassie fistule ...
... cum ... ago recipe ... valorem
... ...
Et si tunc ... ... placet ...
... ... et ...
digitorum manuum et pedum ... ...
a ... ...

Rx syr(upi) violar(um) ʒi syr(upi) de liquiricia ʒiß syr(upi) de ysopo
syr(upi) de prassio ana ʒi electuarii [illegible] ʒiß [illegible] cum aquis
Rx aq(ue) capillor(um) veneris aq(ue) ysopi ana ʒiiij aq(ue)
violar(um) ʒiij aq(ue) betonice ʒiiij aq(ue) [illegible] aq(ue) buglosse
ana ʒij [illegible] et [illegible] iiij a(d) v [illegible]
post [illegible] pot(us) purgetur cum pil(ulis) de [illegible]
[illegible] lapidis lazuli [illegible] purgetur cum pil(ulis) [illegible]
Rx cassie fistule mundate electuarii ʒß agarici ʒi [illegible]
[illegible] cum [illegible] ʒiß [illegible]
Et post [illegible] teneat [illegible] trociscos [illegible]
[illegible] de ipso [illegible]
Rx pul(veris) [illegible] ʒi pul(veris) [illegible] ʒiij ʒʒ ʒi
pul(veris) liquiricie [illegible] pul(veris) [illegible] ana ʒi
[illegible] ʒiij [illegible] ʒi [illegible]
[illegible] aut [illegible]

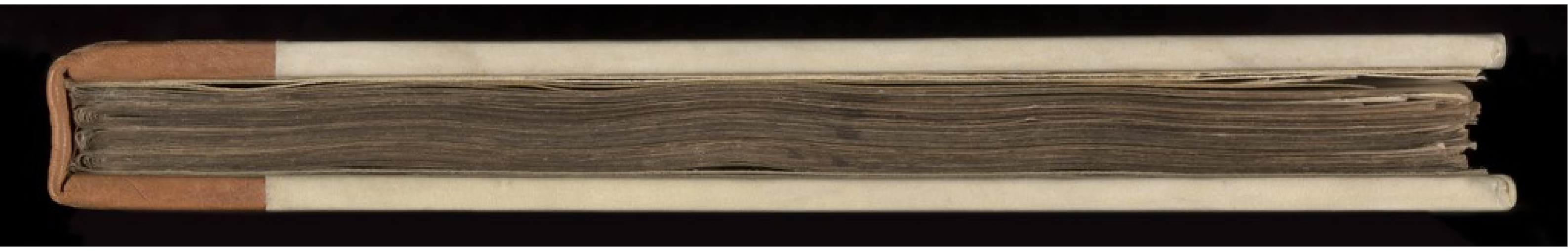
Et ad confortand(um) [illegible] et [illegible] valet [illegible]
[illegible] que ordinavi [illegible]
Et quia [illegible]
[illegible] aut [illegible] et [illegible]
[illegible] salvati
Hec itaque sunt [illegible] principalia
que si observaverit [illegible] dubio [illegible] a domino [illegible]
a [illegible] salutem [illegible] pro [illegible]
[illegible] nostri

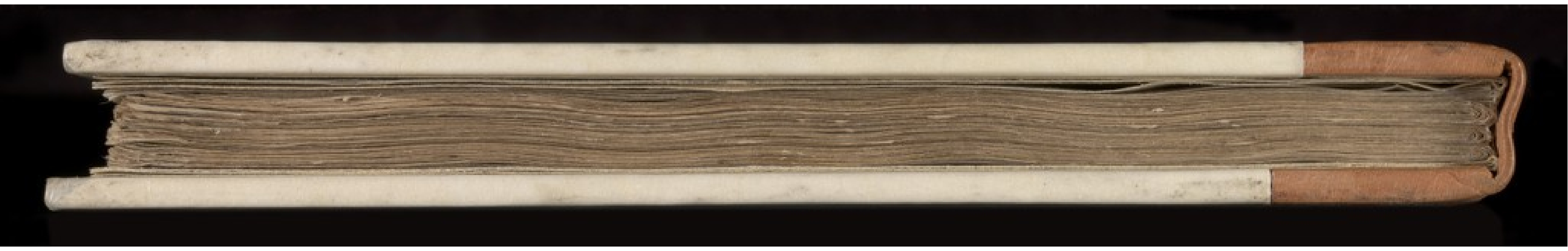
℞ spez dyanthos spez pliris arthe(tico) sine musco
an ʒj spez dy galange dy mastice an ʒj et ℈j
spez dytrion piperion ℈j Cinamomi ʒiij ʒʒ
ʒjs zucc q(uantum) suff(icit) p(ro) optima dulcoratione et
fi(at) [illegible] et imponat(ur) matres grosso modo incise
[illegible]

Receptum a dno doctore munsinger ad caput

℞ flores lavendule / Maiorana exsiccata fiat sacculus
et in calefacta tegula calefiat et sup(er) caput ponat(ur)
Vel si non habentur flores predicti tunc recipiat(ur)
milium et unus manipulus salis et in patella calefiat(ur)
et ponat(ur) sup(er) caput ad exsiccandum reuma et
humores /

JES.





Er müsste sey ... oder a...
den lxx klarn und ...
dy klarn.
Pro zo ... Ob du aber ...
an den keyn... ...
Da ...
vo...
aber ...
ist ...
Wie ist ...
an ...
Ist ...
Den ...
Kh ...
Da ...
Wirt ...
sich ...
Im ...
sy ...
und hüt dich daz du im ...